

# Gehörlos? - Kein Problem!

## Peggy Woköck ist taubstumm - und selbstständige Geschäftsfrau

VON ANJA IJNCKUS

BRANDENBURG. Peggy Woköck ist von Geburt an taubstumm, auf ihrem Lebensweg hat sie sich davon nie aufhalten lassen und jetzt gewagt, was sich viele Hörende und Sprechende nicht trauen, sie hat sich selbstständig gemacht.

Peggy Woköck ist das, was man im Allgemeinen eine Macherin nennt. Von Geburt an taub, hat sie es geschafft, sich mit - oder trotz - ihrer Behinderung einen festen Platz in der Welt der Hörenden zu schaffen. Als Allroundtalent schon vorher „ganz normal“ in einer Gaststätte in der Ostprignitz tätig, kam die sympathische Frau mit dem strahlenden Lächeln mit ihrem Mann, einem gebürtigen Brandenburger, zurück in die Havelstadt. Und damit wurde zunächst einmal alles anders. Dem Anstoß für die Peggy Woköck war hier nicht zuzudenken. „Arbeit gibt es, aber immer wenn sie hörten, dass meine Frau gehörlos ist, haben sie sich nicht mehr gemeldet“, beschreibt ihr Mann die nervenaufreibende Zeit. Angst vor Menschen mit einer Behinderung, der Umgang mit ihnen und das Arbeitsrecht seien Gründe, warum um die 80 Prozent der Gehörlosen in Deutschland ohne Arbeit seien. Aufgeben kam für die Woköcks trotzdem nicht in Frage. Den Anstoß für das, was Peggy Woköck am 1. März dieses Jahres wagte, nämlich den Schritt in die Selbstständigkeit, gab schließlich ihr Zuhause. Am Ufer des Beetzsees an der Regattastrecke gelegen, wurde das 75 Quadratmeter große Haus der dreiköpfigen Familie - Tochter Antonia, vier Jahre alt, ist übrigens hörend - schnell von Ruderern eingenommen, die für die Wettkampfzeit eine Unterkunft suchten. Das war am Anfang des vergangenen Jahres und der Beginn einer echten Erfolgsgeschichte. Was folgte waren erste Kontakte zu Ilona



Hilft ihrer Mama; Antonia und Peggy Woköck in einem der Gästezimmer. Foto: Linckus

sehen Touristinformation, und von dort das deutliche Signal: „Wir machen das schon!“ Ilona Berlin hat Wort gehalten und „gemacht“. „Ohne sie hätte ich mich das nicht getraut, ich würde mir wünschen, dass es noch mehr Gehörlose gibt, die sich trauen meinen Weg zu gehen und dabei diese Unterstützung erhalten“, lässt Peggy Woköck ihren Mann übersetzen. Dabei ist das, was sie gemeinsam mit ihrem Mann auf die Beine gestellt hat beinahe revolutionär im ganzen Land Brandenburg,



denn in ganz Deutschland gibt es nur fünf Ferienobjekte, die für gehörlose Urlauber werben. Das Testjahr 2011 wurde in Sachen Pensionsbetrieb für die Woköcks zum Selbstläufer. Nun, ein Jahr später, ist die Familie ins neue Haus am Frilze-Bollmann-Weg gezogen und hat dort neben dem behindertengerechten Ferienhaus am Beetzsee auch eine Ferienwohnung. Insgesamt zwölf Betten zählt der Pensionsbetrieb bis...

Zu ihren Gästen zählen schon jetzt Hörende und Gehörlose aus ganz Deutschland. „Sogar aus Bayern hatten wir schon Gäste“, berichtet Peggy Woköck stolz. Für den August haben sich sogar schon taubblinde Touristen angemeldet. „Allein vom 1. März bis Mitte April hatten wir schon 127 Übernachtungen“, freuen sich Peggy Woköck und ihr Mann. Bisher hat er all das, was seine gehörlose Frau nicht übernehmen kann, gemanagt, dafür soll es künftig einen Arbeitsassistenten geben. Der ist dann unter anderem für die Zimmerbuchung per Telefon zuständig, die mit einem Übernachtungspreis von 40 Euro für maximal vier Personen nicht teuer ist. Zumal Peggy

Woköcks Pension schon jetzt geädelt wurde: Nach der Berücksichtigung durch die Mitarbeiterinnen der Touristinformat-Jon wurden Ferienhaus und -wohnung mit vier Steinen zertifiziert. Doch die Woköcks denken noch weiter. Wegen mangelnder Angebote in der Stadt planen sie auch Stadtführungen mit Gebärdensprache anzubieten, was erneut eine Vortreiterrolle bedeutet und Touristen in die Stadt zieht. Werbung für ihren Rundtimsorglosurlaub in der Havelstadt machen sie auf [www.taubcn-schlag.de](http://www.taubcn-schlag.de) und auf ihrer eigenen Internetseite [www.fe\)-i-ehhaus-am-beetzsee.de](http://www.fe)-i-ehhaus-am-beetzsee.de), dort gibt es neben allen Informationen auch die Kontaktdaten.

